

# Regeln

1. Moderator erteilt das Wort
2. Sachlich, höflich und konstruktiv
3. Keine persönlichen Attacken! / Ich-Rede
4. Zwei-Finger-Methode für Kurz-Intervention



# Ablauf 08.11.2008

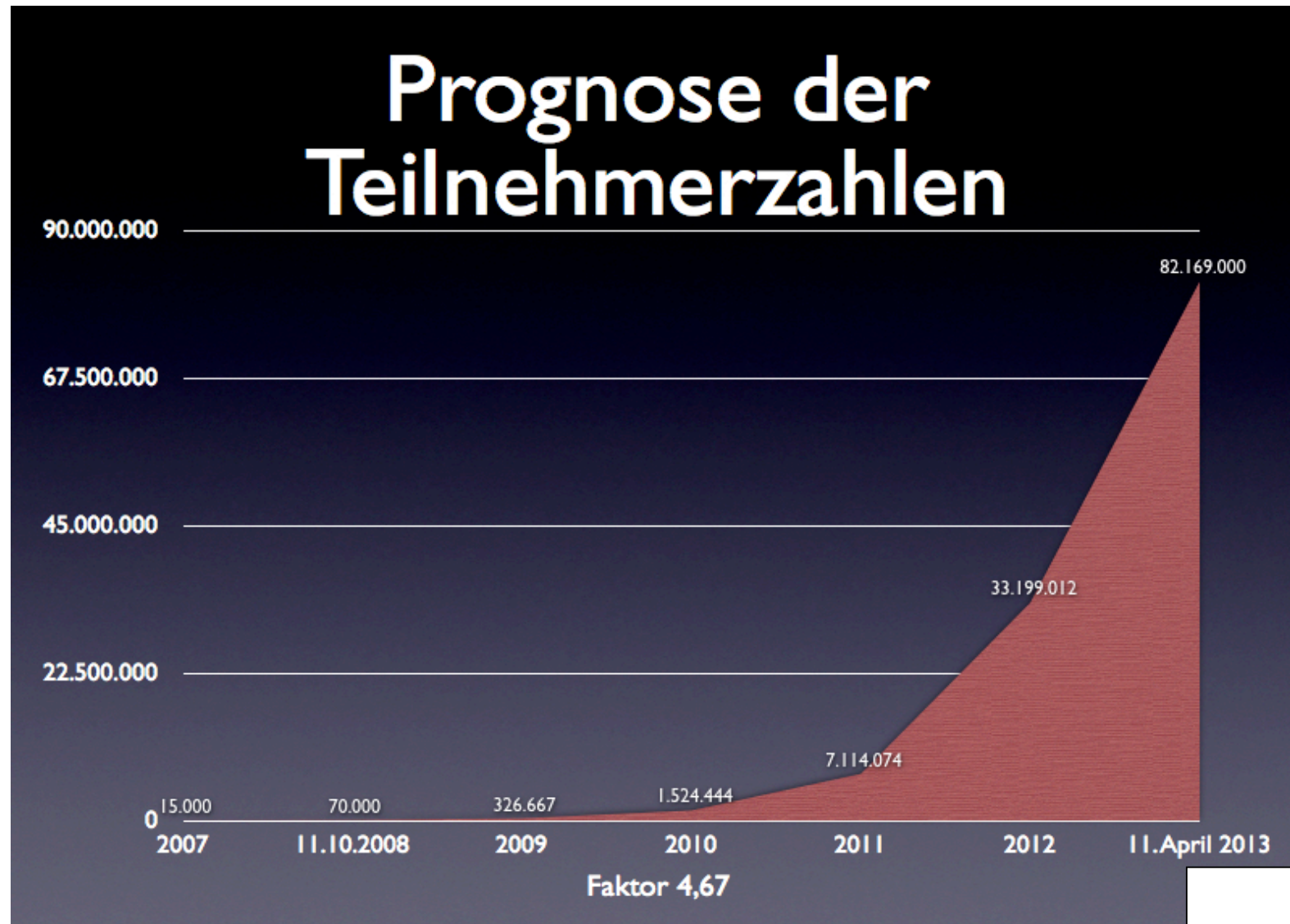
1. Einleitung (Ralf) (11.15 – 12.15)
2. Vorstellung (12.15 – 13.15)
3. Mittagspause (bis 14.00 Uhr)
4. „Generaldebatte“ (14.00 – 15.30)
5. Zwischenpause (bis 15.40 Uhr)
6. AK internes Demoauswertung (ab 15.45 – 17.00)
7. Zwischenpause (bis 17.15 Uhr)
8. AK internes (extra) Personen & Konflikte (17.15 – 19.15)
9. Zwischenpause (bis 19.45 Uhr)
10. AK internes (extra) Personen & Konflikte (19.45 – 20.00)
11. Textgruppe & Pause (20.00 – 22.00)
12. Plenum (22.00 – 00.00)



**AK VORRAT**

**Nachbereitung Wiesbaden 08.–09.11.2008**

# Prognose der Teilnehmerzahlen



Nachbereitung Wiesbaden 08.–09.11.2008



# Generaldebatte

Vorstellungsrunde · Ideensammlung

Ausgangsfrage: Wo siehst du den AK in 2 Jahren?

- › Kampagne „Bürgerrechte wählen“ Bridge / Plakatmotiv / Wahlprüfsteine (a la Wahl-O-Mat)
- › der-orange-raum.de
- › Politiker begleiten / Lobbying / den Parteien helfen
- › Datenschutzdiskurs in den Parteien (Instrumentalisierung?)
- › „einfache“ Bürger besser sensibilisieren
- › Konzept des AK („freiheitsfreundliche Sicherheitspolitik“ / Memorandum schreiben) formulieren
- › Infomaterialien je nach Zielgruppe „übersetzen“
- › Bündnispartner aktivieren / als Multiplikatoren verstehen
- › Jugend besser mobilisieren
- › Fachkongress für Handlungsalternativen?
- › bundesweite Medienkampagne (Anzeigen in Zeitungen)?
- › zentrale Aktionen vs. dezentrale Aktionen
- › Vorschlag: 23.05.2009: dezentraler Aktionstag \_für\_ die Grundrechte



**Nachbereitung Wiesbaden 08.–09.11.2008**

# AK internes

1. Demoauswertung (30-45min)

EXTRA: Personen & Konflikte

2. interne Strukturen

3. Weiterentwicklung



# AK internes: Demoauswertung

- Vorbereitungsphase

- Termin rechtzeitig festgelegt
- Infomaterialien verbessern (lokale Versionen)
- doppelte Demoleitung / Zusagen / Orga-Team / Zugang für „Externe“
- Kampagnenplanung / Projektmanagement verbessern (nicht überreizen)
- Bündnispartner-ML (Ownership) / besser in Planung einbinden
- Projektbudgets
- internationale Vernetzung
- Verantwortlichkeiten aufsplitten (kleinere Teilbereiche)
- Vorbereitungstreffen: Hannover (Beschlüsse) vs. Berlin (Aufgaben)



**AK VORRAT**

**Nachbereitung Wiesbaden 08.–09.11.2008**

# AK internes: Demoauswertung

## Einschätzung Demoleitung

- Cristof
- intern früher einigen
  - lokales Team für Vor-Ort-Orga
  - keine Doppelfunktionen (Moderation vs. Leitung)
  - Verantwortlichkeiten besser aufteilen

**Fazit:** Kompetenzgerangel suboptimal

- padeluun
- Demoleitung muss Rückhalt in der Bewegung haben
  - Wiki-Planungsseiten kaum genutzt
  - viele Leute haben nichts gemacht / auf wenigen Schultern

**Fazit:** mit 100% dabei sein / Protokolle lesen!



**AK VORRAT**

# AK internes: Demoauswertung

· Infrastruktur / Ablauf Demotag / Presseteam

Nachbereitung Wiesbaden 08.–09.11.2008





# AK internes (extra): Personen & Konflikte

Ziel: Klarheit erzielen / Lösungen für die Zukunft

- Diskussionskultur auf der ML (Flames/Bashing)
- Ausschließen von Personen aus dem AK (Ja/Nein/Strukturabhängig)
  - Ziel vs. Ansicht
- Fragen wie persönliche Profilierung / Ego / Alpha-Tierchen
- Kompromiss im Zuge der „Frühstücksgruppe“
  - Accounts / Mailadresse / Pressesprecher / externe Vertretung
  - Vorschlag (pab): Kompromiss verlängern
- Ursachen: AK-Struktur / interne bzw. externe Reflektion nach Aktionen
- Lösungsansätze: Schiedsgericht
  - zeitlich befristete Mandate
  - Vereinsgründung



# AK internes (extra): Personen & Konflikte

Lösungsoptionen zur RCRF-Frage:

1. Presseansprechpartner Nein: Einigung
2. Für Bundes-AK nicht mehr nach Außen sprechen (Bündnis-Partner o.ä)
3. Ausschluß
4. Entschuldigung bei Ricardo
5. Interne/externe Reflektion (für alle organisieren)
6. Nichts tun.

Vorschlag:

3-4 Leute (inkl. Cristof) formulieren einen Text zu Punkt 2

Ausdifferenzierung Punkt 2 nötig -> Textgruppe wird gebildet

**Nachbereitung Wiesbaden 08.-09.11.2008**



# Ablauf 09.11.2008

1. AK Internes (extra): Personen & Konflikt
  - Erklärung Cristof
  - Diskussion zur Erklärung
  - Kompromisstext
2. AK internes: interne Strukturen



**AK VORRAT**

**Nachbereitung Wiesbaden 08.–09.11.2008**

# Kompromisstext

Vor dem Hintergrund der aktuellen Diskussion, und um dadurch weiteren Schaden vom AK Vorrat abzuwenden, haben wir uns (Wiesbaden) mehrheitlich dafür ausgesprochen, dass Ricardo Cristof Remmert-Fontes nicht mehr den bundesweiten AK Vorrat nach Außen vertritt. Er wird, insbesondere bei Medienanfragen und offiziellen Kontakten, darauf hinweisen, dass er nicht für den bundesweiten AK Vorrat spricht, und an die entsprechenden Kontakte verweisen. Selbstverständlich könnte er derartige Aktivitäten übernehmen, wenn der bundesweite AK Vorrat explizit beschließt, ihm eine solche Aufgabe anzutragen.

Er kann sich weiterhin im AK Vorrat engagieren. Er wird, wenn er für die OG Berlin spricht, mit „AK Vorrat Ortsgruppe Berlin“ (wahlweise „Arbeitskreis Vorratsdatenspeicherung Ortsgruppe Berlin“) unterzeichnen. Es herrscht Einigkeit darüber, dass von Obigem das Demo-Nachbereitungstreffen der Polizei zur Demo am 11.10.08 ausgenommen ist, an dem Ricardo Cristof Remmert-Fontes teilnehmen wird.

Ricardo Cristof Remmert-Fontes betont ausdrücklich sein Missfallen über die Art des Zustandekommens dieses Textes und die vorgelagerten Diskussionen sowie die Art des Umganges mit seiner Person. Er erklärt aber, dass er sich an die o.g. Punkte halten wird.

# AK internes: interne Strukturen

Arbeitsgruppen zu:

**1. Entscheidungsfindung / Organisationsform / Funktionen von Leuten im AK**

**2. Finanzen**

3. interne/externe Kommunikation

4. Integration von Frauen / Migranten / anderen Minderheiten

(siehe Beschlussentwurf Suat)

5. Aktionen



**AK VORRAT**

**Nachbereitung Wiesbaden 08.–09.11.2008**

# AK internes: Strukturdebatte

- ungeklärtes Vorgehen bzgl. verantw. Positionen
- Abstimmungs- / Demokratietools / dynamisches Reputationssystem (Web of Trust)
- „Marke“ AK vs. Plattform
- Internes wird zu Externem: geschlossene Kommunikationskanäle? Wie? Wer?
- Ältestenrat?
- keine Doppelfunktionen
- Finanzen (AG Finanzen initiieren?) / Finanzierungspläne
- Single Points of Failure (SPOF)
- autonome Ortsgruppen / Ressourcenmanagement
- basisdemokratisches Modell stärken
- Strukturprobleme technisch (nicht klassisch) lösen
- projektbezogene (zeitlich begrenzte) Mandate / dynamische Gremien durch dynamisches Reputationssystem
- Ortsgruppen / Arbeitsgruppen stärken
- Vorschlag „AG Struktur“: Freiraum für AG's, regelmäßige Berichte
- Verantwortung = Antworten geben
- legitimierte „schnelle Eingreiftruppe“?
- Einladungssystem
- Arbeitsraum „Konzept“

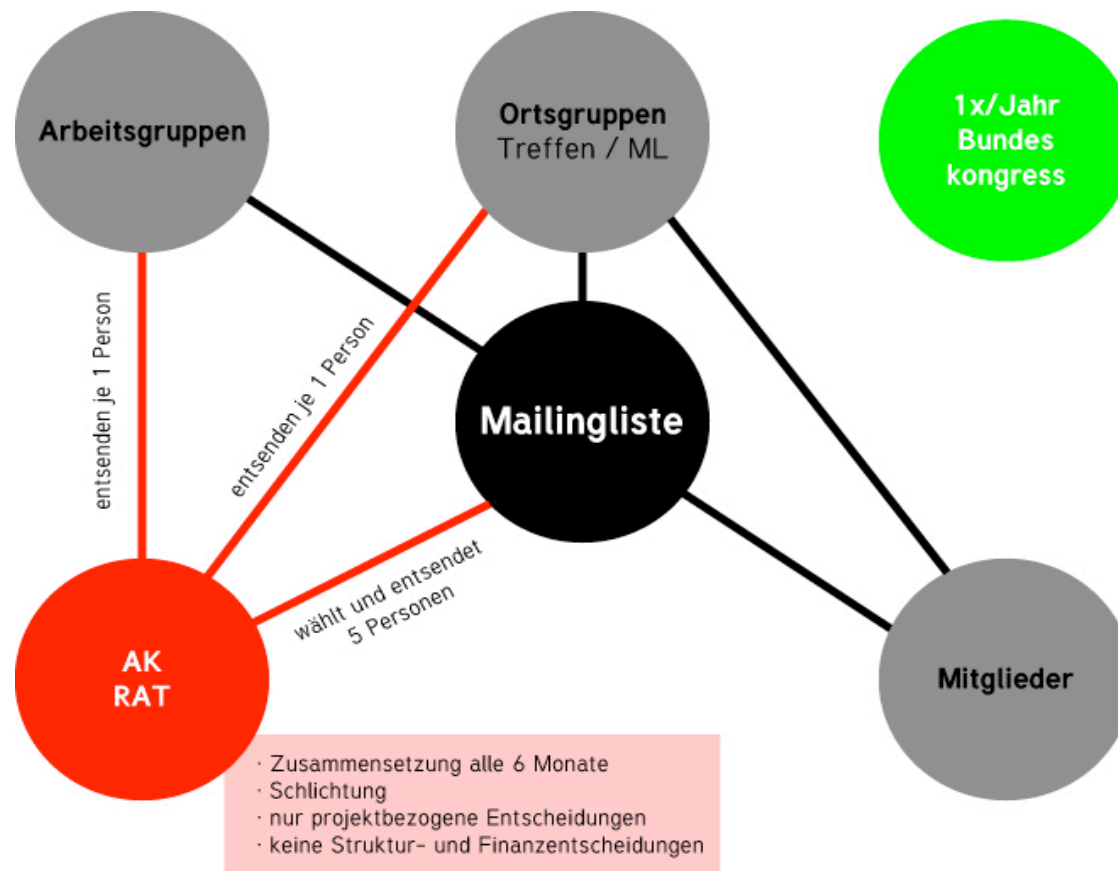


**AK VORRAT**

**Nachbereitung Wiesbaden 08.–09.11.2008**

# AK internes: Strukturdebatte

Vorschlag von Michel



Nachbereitung Wiesbaden 08.–09.11.2008



**AK VORRAT**

# AK internes: Finanzen

- Mindestbeträge zum Abrufen?
- Projekt-Budgets
- Trennung OG-Aktionen = OG-Finzen und Bundes-Aktionen = Bundes-Finzen
- Finanzen beim FiFF (Zweckbindung für gemeinnützige Arbeit)
- Finanzhilfen für Aktive (freiwilliger OG-Finanzausgleich)
- transparente Buchführung / Kassenwarte / 3 Angebot / AG Finanzen
- Regieunternehmen (nicht gewinn-orientiert) Beispiel: Berliner Verkehrsbetriebe
- AG Struktur / Sub-AG Finanzen: Vorschläge zu Struktur- und Finanzfragen für den BUKO erarbeiten
  - Maintainer: Kai-Uwe



**AK VORRAT**



# Sonstiges

09.11.2008 -> Spontandemo BKA-Gesetz

-> Treffpunkt 14.30 Uhr Bahnhof

Kennt jemand Scoty aus Bonn?



# Definitionen

Demonstration (von lat.: demonstrare, zeigen, hinweisen, nachweisen, Kurzform: Demo)



**AK VORRAT**

**DANKE!**

**und auf zur DEMO  
gegen das BKA-Gesetz**

**Nachbereitung © Kreativfabrik Wiesbaden 08.–09.11.2008**



**AK VORRAT**